

Blickpunkt

ERLANGEN 07/2023 - AUGUST

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

Siemens übergibt Schlüssel an die FAU

Ausbau des High- tech-Campus der Universität im Süden Erlangens geht voran



Bürgermeister Jörg Volleth, Stefan Müller MdB, Staatsminister Joachim Herrmann MdL, FAU-Präsident Prof. Dr. Joachim Hornegger, Siemens CEO Dr. Roland Busch, FAU-Kanzler Christian Zens und CSU Kriesvorsitzender Dr. Kurt Höller

Der Hightech-Campus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) ist weiter am Wachsen - neu hinzugekommen: die rund 105.000 Quadratmeter aus dem Siemens-Campus im Süden Erlangens. Im Beisein von Ministerpräsident Dr. Markus Söder, dem CEO von Siemens Dr. Roland Busch, den Staatsministern Markus Blume und Joachim Herrmann sowie weiteren hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft wurde nun symbolisch der Schlüssel für die dortigen Gebäude an die FAU übergeben.

Für über 100 Millionen Euro hat der Freistaat Bayern die Fläche von Siemens für die FAU gekauft. Das neue Areal liegt in unmittelbarer Nähe zum bereits bestehenden Südgelände der FAU mit Technischer und Naturwissenschaftlicher Fakultät und umfasst rund 105.000 Quadratmeter - damit lässt sich rund ein Drittel des Gesamtbedarfs der Technischen Fakultät an Nutzfläche auf diesem Areal realisieren. Nach dem Masterplan für das erweiterte Südgelände der FAU

sollen dort die Elektrotechnik und Informatik sowie weitere Einrichtungen untergebracht werden, darunter auch die Professuren, die durch die Hightech Agenda des Freistaats finanziert werden.

Geplant ist außerdem, dass ein Teil der früheren KWU-Gebäude schon ab 2024 von der zentralen Universitätsverwaltung genutzt werden. Uni-Präsident Prof. Joachim Hornegger wird mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dorthin umziehen damit dann das Schloss endlich grundlegend saniert und renoviert werden kann.

Eingebettet in den Masterplan zur Erweiterung des Südgeländes der FAU stellt der Ankauf aus dem Siemens-Campus eine zukunftsweisende Weichenstellung dar, um so die Spitzenposition der FAU als Innovationstreiber auszubauen. Gerade in jüngster Zeit wurden bedeutende Vorhaben am Südgelände der FAU auf den Weg gebracht, stehen kurz vor dem Abschluss oder sind bereits erledigt:

- Rund 260 Millionen Euro fließen in den Neubau des nordbayerischen Hochleistungsrechenzentrums, für den kürzlich der Planungsauftrag erteilt wurde;
- für den zweiten Bauabschnitt des Chemikums mit einem Volumen von über 420 Millionen Euro sind die Planungen bereits weit fortgeschritten.

In dieser Ausgabe

Stefan Müller (MdB): Stehen die Auszubildenden hinter der EU?	3
Kreisausschuss der CSU Erlangen neu konstituiert.....	4
Ein klares Nein zur Kürzung von Elterngeld	5
Bezirkstag Mittelfranken: Jugend und Sport wird stark gefördert.....	6
„Wir lieben Bayern“	7
Termine und Impressum	8

- Noch einen Schritt weiter ist der Neubau der Technischen Chemie, der mehr als 140 Millionen kosten wird und bei dem mit dem Bau begonnen werden kann. Fast fertiggestellt sind die neuen Hörsaal-Zwillinge in nachhaltiger Holzbaweise, in denen voraussichtlich ab Herbst die ersten Vorlesungen stattfinden werden;
- bereits eingeweiht ist der Neubau für die Astroteilchenphysik.

Doch das ist längst nicht alles – auch an anderen Standorten der FAU in Erlangen und Nürnberg geht es mit einer ganzen Reihe von Großprojekten weiter zügig voran. Insgesamt investiert der Freistaat mehr als 1,5 Milliarden Euro in die bauliche Modernisierung der FAU.

Stimmen zur Schlüsselübergabe am Siemens-Campus:

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Das ist ein großer Meilenstein für den Standort Erlangen. Wissenschaft und Wirtschaft gehen hier auf über 100.000 Quadratmetern Hand in Hand. Der Freistaat hat mit seiner Bau- und Sanierungsoffensive knapp zwei Milliarden Euro in die FAU investiert. Investitionen in Wissenschaft und Forschung sind nämlich die beste Standort- und Wirtschaftspolitik. Es ist der Schub zu Digitalisierung und Innovation. Technologie bedeutet Zukunft. Der FAU weiterhin viel Erfolg – nun auf vergrößerter Fläche.“

„Wir rücken noch näher mit der FAU zusammen, und unser Ökosystem

aus Wirtschaft und Wissenschaft wird immer größer. Das stärkt die Innovationskraft in der Region, aber auch von Deutschland“, sagt Siemens CEO **Roland Busch**. „Hier machen wir alles richtig: Spitzentechnologie und Spitzenforschung an einem Spitzenstandort.“

Wissenschaftsminister Markus Blume betont: „Jahrhundertchance für die FAU: Die zusätzlichen Flächen bieten der Universität gigantische Entwicklungsmöglichkeiten. Wir bauen die extrem forschungsstarke und innovative Technische Fakultät an einem weltweit bedeutsamen Innovationscampus in Erlangen aus. Hier ergeben sich einzigartige Kooperationsmöglichkeiten etwa mit Max-Planck-, Fraunhofer- und Helmholtz-Instituten. Und wir stärken die Symbiose der FAU mit dem langjährigen Partner und Nachbarn Siemens. Die Einbettung in dieses Umfeld sichert der Fakultät eine internationale Spitzenstellung. Mit diesem Ankauf zeigen wir: Bayern stellt die Weichen für seine fränkische Vorzeige-Universität mit strategischem Weitblick.“

„Die Friedrich-Alexander-Universität bleibt auf ihrem Weg nach oben im Ranking der internationalen Spitzenuniversitäten weiter auf der Überholspur. Die FAU sprüht vor Innovationsfreude und Dynamik. Die Staatsregierung unterstützt diesen Erfolgsweg weiterhin nach Kräften. Als Erlanger bin ich stolz darauf, wie sich dieser internationale Forschungs- und Wissenschaftsstand-

ort weiterentwickelt. Die früheren Siemens-Verwaltungsgebäude ermöglichen zugleich die vorbildliche Unterbringung der zentralen Universitätsverwaltung, damit das Schloss zügig restauriert werden kann“, sagt **Joachim Herrmann, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration**.

„Der Ankauf bietet uns die Chance die Technische Fakultät im Süden Erlangens zu konzentrieren und zugleich unseren dortigen Hightech-Campus in den kommenden Jahren zu erweitern. Dadurch schaffen wir ein modernes Umfeld, um unsere Ingenieurwissenschaften auf internationalem Spitzenniveau weiterzuentwickeln. Die einzigartige räumliche Nähe zu Unternehmen und zu außeruniversitären Forschungseinrichtungen ist ein weiterer Pluspunkt, der die ohnehin bereits intensive Zusammenarbeit weiter stärken wird und den Weg bereitet für Innovationen. Davon werden Forschende wie Studierende in Zukunft gleichermaßen profitieren“, erklärt **Prof. Dr. Joachim Hornegger, FAU-Präsident**.

Die FAU verändert ihr Gesicht

In den kommenden Jahren stehen wichtige Bauvorhaben an der FAU an, die das Erscheinungsbild der Universität sowie der Städte Erlangen und Nürnberg auf lange Sicht prägen werden. Einen Überblick zur Standortentwicklung der FAU bekommen Sie unter: <https://www.fau.de/fau/standortentwicklung-der-fau>

SCHOLTEN

NACHHALTIG.

WWW.MALER-SCHOLTEN.DE

GEBALLTE KRAFT UND LEISTUNG.

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

ELO MINERALÖL KG

ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de



Stefan Müller (MdB) informiert

Stehen die Auszubildenden hinter der EU?

MdB Stefan Müller am EUProjekttag in der Berufsschule Erlangen

Jedes Jahr gehen deutschlandweit Politikerinnen und Politiker in Schulen und diskutieren mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen über Europa und die Europäische Union. In diesem Zusammenhang besuchte der Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Erlangen Stefan Müller die Staatliche Berufsschule Erlangen.

Bereits im Vorfeld der Veranstaltung hatten sich die Lernenden im Unterricht mit der EU beschäftigt. Eine anonyme Online-Umfrage erfasste bei mehr als 200 Personen Einstellungen zur EU. Die Frage, wie die Auszubildenden bei einem Referendum über die EU-Mitgliedschaft unseres Landes abstimmen würden, ergab ein eindeutiges Meinungsbild: 78 % stimmten für den Verbleib in der Europäischen Union. Dieses klare Abstimmungsergebnis kam doch etwas überraschend, da in den Medien oft über die Schwierigkeiten innerhalb der EU berichtet wird. Bei den befragten Personen handelte es sich um Auszubildende verschiedenster Ausbildungsberufe von angehenden Fachinformatikern über Kaufleute im Einzelhandel bis hin zu Medizinischen Fachangestellten.

Bei einer Diskussionsrunde in der Berufsschule hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, sich direkt mit MdB Stefan Müller auszutauschen. So wollten die Auszubildenden wissen, welche Position der Abgeordnete zu einem EU-Beitritt der Türkei vertritt. Stefan Müller stellte sich klar gegen Beitrittsgespräche mit der Türkei. Die Türkei sei kein Beitrittskandi-



Stefan Müller, Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU Landesgruppe im Deutschen Bundestag mit dem Schülersprecher der Staatlichen Berufsschule Erlangen André Kleinhenz (r.)

dat. Die Beziehungen zu der Türkei würde er lieber in einer „besonderen Partnerschaft“ sehen.

Zudem interessierte die Schülerinnen und Schüler, ob es in Zukunft eine europäische Armee geben wird. Stefan Müller führte aus, dass die Verteidigung in nationaler Zuständigkeit liegt und es auch keine EU-Armee gibt. Es wird aber viel getan, um die Verteidigungszusammenarbeit zu fördern. So arbeiten beispielsweise bei Auslandseinsätzen Deutschland und Niederlande eng zusammen.

Ein Schwerpunktthema stellte die Migrationspolitik innerhalb der EU dar. Die Auszubildenden zeigten hier sehr großes Interesse, da sie häufig selbst betroffen sind. Konkret ging es um die Frage, ob weitere Flüchtlinge nach Deutschland kommen können. Der Abgeordnete erläuterte, dass es sich hier um ein schwieriges Umfeld handelt, in dem erst einmal differenziert werden müsse. Er unterschied zwischen Fachkräften, Kriegsflüchtlingen und Wirtschaftsflüchtlingen. Fachkräfte seien unbedingt notwendig für Deutschland. Ohne qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland werden wir die zukünftigen Probleme nicht lösen können. „Bei Kriegsflüchtlingen gebieten es unsere Werte, die Menschen aufzu-

nehmen“, so Stefan Müller. Humanitäre Hilfe ist eine Selbstverständlichkeit. Wirtschaftsflüchtlinge aufzunehmen ist dem Abgeordneten zufolge nicht möglich, da sonst eine Überforderung unseres „Systems“ entsteht. Aus seiner Sicht muss die EU eine Lösung in Bezug auf die Verteilung der Flüchtlinge finden.

Nach der Diskussionsrunde wurden weitere Auszubildende aktiv in die Präsenzveranstaltung mit einbezogen. Bei einer Live-Schaltung in die Klassenzimmer und einem Live-Online-Quiz mit über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zeigte sich, dass die meisten Lernenden große Freude an dem EUProjekttag hatten.

Den Abschluss der gelungenen Veranstaltung rundete eine Frage von Schulleiter OStD Roland Topinka an den Bundestagsabgeordneten ab: „Welche Wünsche haben Sie für die Europäische Union in den nächsten zehn Jahren?“ MdB Stefan Müller formulierte sein Anliegen an die EU kurz und knapp: „Weniger Bürokratie, mehr Zusammenarbeit und schnellere Entscheidungen.“ Diesen Wünschen konnten die anwesenden Teilnehmer von ganzem Herzen zustimmen.

CSU Kreisausschuss neu konstituiert

Neu gewählte und kooptierte Vorstandsmitglieder nehmen insbesondere Wirtschaftsthemen in den Blick



Der CSU Kreisausschuss mit Staatsminister Joachim Herrmann MdL zu Gast beim Erlanger Alpenverein

Eine tolle Aufbruchstimmung erfüllte die konstituierende Vorstandssitzung vom 1. Juli im Kletterzentrum der Erlanger Sektion des Deutschen Alpenvereins.

Zu Beginn gab es einige Formalia abzuarbeiten, so wurde unter anderem Geschäftsführerin Karin Lösel berufen sowie Neumitgliederbeauftragte Alexandra Beugel-Hilz und stellvertretende Schriftführerin Isabel Klein benannt. Neben den Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften wie Junge Union, Frauenunion, Seniorenunion und Mittelstandsunion, die kraft Amtes dem Kreisausschuss angehören, wurden auch die Erlanger Abgeordneten, Stadträte, Ortsvorsitzenden und Vorsitzenden der Arbeitskreise kooptiert. Zudem wurde die Einrichtung eines geschäftsführenden Vorstandes beschlossen, der aus Stellvertreter Matthias Thurek, Schatzmeister Markus Beugel und mir als Vorsitzendem besteht.

Matthias Thurek, Stadtrat, Vorsitzender des TB 1888 und des Stadtverbandes der Erlanger Sportvereine, übernimmt die Koordination zwischen Stadtratsfraktion und Kreisverband und wird mich neben enger strategischer Abstimmung und Teamarbeit insbesondere auch im Tagesgeschäft entlasten.

Dass Bürgermeister Jörg Volleth, Fraktionsvorsitzender Christian Lehrmann und die ebenfalls schon langjährige Stellvertreterin Alexandra Beugel-Hilz weiterhin im Amt bleiben, ist ein schönes Zeichen guter Zusammenarbeit und Kontinuität. Es gibt aber auch einige Veränderungen: Auf dem der Jungen Union zugeordneten Stellvertreter-Posten folgte nun Stadträtin und Brucker Ortsvorsitzende Alexandra Breun auf Nicolas Bucher, der weiterhin Ortsvorsitzender Süd bleibt. Während Schatzmeister Markus Beugel weiter im Amt bleibt, kommen Schriftführerin Susanne Härtl und Digitalbeauftragte Carla Viegas neu ins Amt. Letztere hat zusammen mit ihrem Vorgänger Patrick Siegler bereits ein großes Team um sich geschart, das neue Konzepte für eine aktuellere and breitere Präsenz in den neuen Medien schaffen will.

Das gesamte Team stellte in der konstituierenden Sitzung die Herausforderungen und Planungen für die kommenden Monate vor: Ein Relaunch der Webseite, häufigeres Einstellen von Terminen und Artikeln sowie eine regelmäßiger und stärker automatisierte Bedienung aller Kommunikationskanäle werden - zusammen mit einem wieder einheitlicheren Auftreten - für eine stärkere Wahrnehmbarkeit sorgen.

Dies ist insbesondere für eine klarere Kommunikation unserer politischen Positionen wichtig, in der wir stärker als bisher auch die Unterschiede zur SPD in unserer Rathaus-Kooperation herausarbeiten wollen.

Um ein neues und intensiveres Veranstaltungsformat kümmern sich Alexandra Breun und Alexandra Beugel-Hilz, die die diesbezügliche Terminplanung für 2024 vorgestellt haben. Ganz bewusst werden wir diese Veranstaltungen erst im Herbst starten, da für die nächsten Monate noch der Landtagswahlkampf im Vordergrund steht. Hierzu stellte die stellvertretende CSU-Bezirksvorsitzende und Erlanger JU-Chefin Sophia Schenkel den Vorstandsmitgliedern die Detailplanung rund um das Team Herrmann vor. Sophia kandidiert nicht nur selbst als Listenkandidatin für den Landtag, sondern koordiniert im Team Herrmann die gemeinsamen Wahlkampf-Termine für Joachim Herrmann, Alexandra Wunderlich, Thomas Fischer und natürlich sich selbst. Besonderer Dank gilt der Familie Hüttner, die das komplette Thema Plakatierung koordiniert.

Der Kreisvorstand wird den Dialog mit der Wirtschaft intensivieren. Arbeitsplätze und Lebensraum für die Erlangerinnen und Erlanger hängt wesentlich von einem guten Arbeitsmarkt und einem attraktiven Handel ab. *Der Kreisvorstand hat dazu eine Erklärung verabschiedet, die auf der Homepage des CSU Kreisverbandes Erlangen Stadt zu lesen ist. Das gilt auch für den ausführlichen Bericht zur ersten Kreisausschusssitzung.*

Es gibt also weiter viel zu tun.

Kurt Höller

Ein klares Nein zur Kürzung von Elterngeld

Positionspapier der Frauen-Union Erlangen

Die Frauen-Union Erlangen vertritt eine klare Position gegen den Vorschlag der Bundesfamilienministerin Lisa Paus (Bündnis 90/Die Grünen) zur Kürzung des Elterngeldes. Wir sind zutiefst besorgt über die negativen Auswirkungen, die diese Maßnahme auf die Gleichstellung von Müttern und Vätern sowie auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf haben wird.



Im Folgenden möchten wir unsere Argumente ausführen und die gravierenden Folgen einer solchen Kürzung betonen:

1. Gleichberechtigung und partnerschaftliche Aufgabenteilung: Das Elterngeld ist ein bedeutender Schritt auf dem Weg zur Gleichstellung von Müttern und Vätern. Es soll sicherstellen, dass berufstätige Eltern die Erziehungsarbeit gerecht und partnerschaftlich aufteilen können. Durch die vorgeschlagene Kürzung des Elterngeldes werden gut verdienende Väter weniger Anreize haben, sich aktiv an der Familienarbeit zu beteiligen. Dies wird zu einem deutlichen Rückschritt in Bezug auf die partnerschaftliche Aufgabenteilung führen und die Chancengleichheit für Frauen in Beruf und Karriere beeinträchtigen.

2. Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Das Elterngeld spielt eine

entscheidende Rolle bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es ermöglicht berufstätigen Eltern, eine Auszeit zu nehmen und sich intensiv um ihr Kind zu kümmern, ohne finanzielle Einbußen hinnehmen zu müssen. Durch die geplante Kürzung des Elterngeldes werden gut verdienende Familien vor die schwierige Wahl gestellt, entweder auf einen Teil ihres Einkommens zu verzichten oder frühzeitig in den Beruf zurückzukehren. Dies führt zu einer zusätzlichen Belastung und erschwert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erheblich.

3. Altersvorsorge und finanzielle Unabhängigkeit: Das Elterngeld trägt nicht nur zur Einkommenssicherung während der Elternzeit bei, sondern hat auch eine langfristige Auswirkung auf die finanzielle Absicherung im Alter. Frauen, die aufgrund der Kürzung des Elterngeldes gezwungen sind, frühzeitig ihre Einkünfte im Beruf zu reduzieren, werden somit fi-

nanziell benachteiligt und verringern damit auch langfristig ihre Altersvorsorge. Dies verstärkt bestehende Ungleichheiten in der Rentenversicherung und stellt einen erheblichen Rückschritt in Bezug auf die Sicherstellung der finanziellen Unabhängigkeit von Frauen dar.

4. Gleichstellung und gesellschaftspolitischer Fortschritt: Die Kürzung des Elterngeldes steht im Widerspruch zu den angestrebten Zielen der Gleichstellung der Geschlechter. Anstatt Fortschritte in Richtung einer gleichberechtigten Aufgabenteilung zu erzielen, fördert diese Maßnahme traditionelle Rollenbilder und Abhängigkeiten. Dies widerspricht den Zielen einer modernen und gerechten Gesellschaft und stellt einen erheblichen Rückschritt für die Gleichstellung dar.

Die Frauen-Union Erlangen fordert eine umgehende Überarbeitung des Vorschlags zur Kürzung des Elterngeldes. Statt Streichungen sollten dynamische Anpassungen und weitere Maßnahmen ergriffen werden, um die Gleichstellung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter voranzutreiben. Wir setzen uns für eine zukunftsorientierte Politik ein, die Familien unterstützt und deren Bedürfnisse ernst nimmt.

Irina Schmitz
Kreisvorsitzende

HAWOKA Haus- und Mietverwaltung
Facilitymanagement

...um Sie zu entlasten!

Ab einer Wohneinheit für Sie in Nürnberg – Fürth – Erlangen – Forchheim – Bamberg mehr unter www.hawoka.de

Tel: 0911 240 301 10

VALENTIN MAIER BAUINGENIEURE AG
ERLANGEN + HÖCHSTADT

T 09131 - 40 75 00
T 09193 - 50 15 10
WWW.VMB-AG.DE

HOCHBAU
BAUSTATIK
BRANDSCHUTZPLANUNG
THERMISCHE BAUPHYSIK
RAUMAKUSTIK
BAUKUSTIK
KÜHLLASTEN
ENERGIE
MESSUNGEN

TIEFBAU
STRASSENPLANUNG
BRÜCKENBAU
LÄRMSCHUTZ
TRINKWASSER
ABWASSER
KLÄRANLAGEN
VERMESSUNG
UMWELTSCHUTZ

Talente sind Freunde für's Leben, wenn man sie frühzeitig kennenlernt.

Wir gestalten Bau und Fortschritt

Jugend und Sport wird stark gefördert

Bezirk vergibt 225.700 Euro

In seiner Juni-Sitzung hat der Jugend-, Sport- und Regionalpartnerschaftsausschuss des mittelfränkischen Bezirkstages Mittel in Höhe von 225.700 Euro für die Sportförderung und für die Jugendverbände auf Bezirksebene beschlossen.

Die Ausschussvorsitzende, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich freut sich, dass der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV), Sportbezirk Mittelfranken 59.000 Euro erhält. „Die Zuschüsse werden unter anderem für die Durchführung von Lehrgängen, für die Aus- und Fortbildung von Vereinsmanagerinnen und Vereinsmanagern sowie für inklusive Projekte verwendet.“ Weitere 45.000 Euro fließen an



Die CSU-Bezirkstagsfraktion hat in ihrer letzten Fraktionssitzung vor der Sommerpause in Leutershausen getagt. Vorab besuchte die Fraktion das noch im Bau befindliche Museum Pioniere der Lüfte. Im September soll das Museum zu Ehren des berühmten Sohnes der Stadt Gustav Weiskopf eröffnet werden.

Sportfachverbände unter dem Dach des BLSV und rund 19.000 Euro stehen für die Sportjugend im BLSV zur Verfügung. Für den Behinderten- und

Rehabilitations-Sportverband Bayern (BVS), Bezirk Mittelfranken, sind über 30.000 Euro bereitgestellt und an den Mittelfränkischen Schützenbund fließen aus dem Bezirkshaushalt 15.000 Euro plus weitere 2000 Euro für die Jugendförderung.

Auch in diesem Jahr erhalten 29 Jugendverbände auf Bezirksebene Zuschüsse in Höhe von 76.700 Euro für die Durchführung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben, einen entsprechenden Verteilungsvorschlag hatte der Bezirksjugendring Mittelfranken unterbreitet. Schließlich fließt an die Bayerische Sportjugend mit rund 19.000 Euro der höchste Zuschuss.



Gebbertstr., Erlangen



Zweigstr., Nürnberg



Wörnitzstr., Nürnberg

Schultheiß

Projektentwicklung AG

WIR SIND IHRE SPEZIALISTEN

für nachhaltige Immobilienprojekte

- ✓ Etablierter Partner für nachhaltige Quartiersentwicklungen mit Expertise in der Errichtung von Großprojekten im geförderten Wohnungsbau inklusive Sozialgewerbe wie Kitas oder Pflegeeinrichtungen
- ✓ Realisation von hochwertigen Immobilienprojekten für Eigennutzer, Kapitalanleger und Investoren
- ✓ Alles aus einer Hand: Grundstückseinkauf, Projektentwicklung, Statik, Haustechnik, Architektur, Bauleitung, Ausstattungsberatung, Finanzierung, Gewährleistung
- ✓ Rund 1.800m² Ausstellungsfläche im hauseigenen Bemusterungszentrum

www.schultheiss-projekt.de



Schultheiß Projektentwicklung AG · Großreuther Straße 70 90425 Nürnberg · Tel. 0911 93 425 - 0

„Wir lieben Bayern“

CSU auf dem Erlanger Bürgerbrunch

Beim ersten Bürgerbrunch der Bürgerstiftung Erlangen seit der Corona-Zwangspause war die CSU Erlangen wirklich erstklassig mit Innenminister Joachim Herrmann, Bürgermeister Jörg Volleth, Fraktionsvorsitzenden Christian Lehrmann, CSU-Kreisvorsitzenden Dr. Kurt Höller, Bauausschuss-Vorsitzenden Matthias Thurek und rund 20 weiteren Stadträten, Ortsbeiräten und Vorstandsmitgliedern vertreten.

Unter dem Motto „Wir lieben Bayern“ mit weißblauer Dekoration, Wiesenblumenschmuck, jeder Menge guter Laune und einem typisch bayerischen Buffet von deftiger Brotzeit mit Wurst und Brezeln bis hin zu süßem Nachtisch vergingen die rund 3 Stunden wie im Flug. Großer Dank gebührt Isabel Klein, Jana Siegler und Karin Lösel für die



wunderbare Vorbereitung von Motto und Dekoration.

Da aufgrund der anstehenden Landtagswahlen keine Parteien ausgezeichnet wurden, konnte die CSU trotz des überaus gelungenen Auf-

tritts diesmal keinen Preis gewinnen. Die außerordentlich positiven Rückmeldungen waren allerdings für alle Beteiligten Lohn genug. Ein tolles Aufbruchssignal insbesondere auch für den anstehenden Landtags- und Bezirkstagswahlkampf.

Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Urlaub zu Hause!
Mit sommerlichen Farben
Ihre Räume neu beleben
– wir unterstützen Sie dabei.

Individuelle Raumgestaltung – Beratung, Planung, Ausführung. Professionell, zuverlässig, kreativ!

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettner.de

**WIR BAUEN – INNOVATIV
UND LEISTUNGSSTARK.**

MAUSS

„Performance aus einer Hand“ lautet ein elementarer Bestandteil unserer MAUSS-Philosophie. Daher entwickeln, bauen und sanieren wir mit unserem eigenen qualifizierten Personal. Bei einem breiten Angebot an Baudienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette sind wir als wachstumsorientiertes Unternehmen insbesondere im süddeutschen Raum aktiv. Dabei trägt die Verbindung von über 135 Jahren Familientradition und Zukunftsfähigkeit maßgeblich zu unserem Erfolg bei und garantiert unseren Kunden Qualität, Schnelligkeit und höchste Professionalität.

www.mauss-bau.de
@ mauss_bau
maussbaugmbh

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
ERLANGEN

i Bitte beachten Sie bei allen Veranstaltungen, dass aktuelle Termine auf der Homepage einzusehen sind.

Freitag	04.08.23	19:30	"Sicher in Erlangen" mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich und weiteren Rednern	OV Mitte-Nord	Hotel Bayerischer Hof, Schuhstr. 31
Samstag	05.08.23	18:00	Alterlanger Kerwa-Stammtisch mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL und Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV Alterlangen	Drei Linden - Zum Krapp, Alterlanger Str. 6
Sonntag	06.08.23	08:30	Kirche, Prozession, Dorffest in der Hohlpass' mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL	OV Dechsendorf	Hohlpass', Dechsendorf
Montag	07.08.23	15:00-17:00	Sommertreff auf der Terrasse mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL	Senioren-Union	Hotel Bayerischer Hof, Schuhstr. 31
Dienstag	08.08.23	19:30	Stammtisch	OV West	Gasthof zur Einkehr, Dorfstraße 13
Mittwoch	09.08.23	18:00	Schlachtschüssel-Essen mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL und Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV West	Gasthof zur Einkehr, Dorfstraße 13
Freitag	11.08.23	18:00	Kerwa-Stammtisch	OV West	
Samstag	12.08.23	15:00	Coffee, Cake & Politics mit Alexandra Wunderlich und Sophia Schenkel	Junge Union	Cafe Sax, Schlossplatz 6
Donnerstag	17.08.23	17:00	Kirchweih-Stammtisch mit Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV Tennenlohe	
Samstag	19.08.23	08:00	Infostand mit Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV Tennenlohe	Böhlmlach beim Beck vor dem Rathaus
Sonntag	20.08.23	11:00	Frühschoppen Innenminister Joachim Herrmann, MdL und Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV Möhrendorf	
Montag	21.08.23	16:00	Rundgang zum Kreisel Sieglitzhof mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL	OV Ost	Treffpunkt Sieglitzhof bei der BMX-Bahn
Donnerstag	24.08.23	10:00-14:00	Schlachtschüssel Kosbach	OV West	Kosbacher Stadl, Reitersbergstraße 21
Sonntag	27.08.23	10:00	Kirchweihgottesdienst und Frühschoppen mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL	OV West	Kosbach
Montag	28.08.23	19:00	Kirchweih-Raustanzen und Ausklang	OV West	Kosbach
Freitag	01.09.23	18:00	Gottesdienst, Kirchweih-Stammtisch mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL und Bezirksrätin Alexandra Wunderlich	OV Dechsendorf	
Samstag	02.09.23	11:00-14:00	Infostand mit Joachim Herrmann, MdL und Bezirksrätin Alexandra Wunderlich - Verantwortlich: OV Frauenauch	Kreisverband Erlangen	Martiusssäule (Nähe Brasserie)
Sonntag	03.09.23	11:00	Politischer Frühschoppen mit Albert Füracker, MdL. Staatsminister der Finanzen und für Heimat	Kreisverband Erlangen	Kosbacher Stadl, Reitersbergstr. 21



CSU Erlangen
online:
[csu-erlangen.de](https://www.csu-erlangen.de)



[csu.fraktion.erlangen](https://www.facebook.com/csufraktion.erlangen)
[csu.erlangen.stadt](https://www.facebook.com/csuerlangen.stadt)



[csu_stadtratsfraktion_erlangen](https://www.instagram.com/csustadtratsfraktion_erlangen)
[csu_erlangen](https://www.instagram.com/csuerlangen)

ZUKUNFT!
FÜR BAYERN.
FÜR DICH.



[joachim.herrmann.csu](https://www.facebook.com/joachim.herrmann.csu)
[joachim.herrmann.csu](https://www.facebook.com/joachim.herrmann.csu)
[sophia.schenkel](https://www.facebook.com/sophia.schenkel)
[wunderlichalexandra68](https://www.facebook.com/wunderlichalexandra68)

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, der Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 6300901, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Christian Lehrmann, Matthias Thurek, Jörg Volleth, Alexandra Wunderlich.

Satz, Layout: Max Brenner - maxbrenner@me.com • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791

Herstellung: Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich

Auflage: 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Anschrift der Redaktion: wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 15. August 2023**